



Marcus, DL8MAK



Karl, DL6MHA



Marius, DG6SM

Walter, D08WS0

Heinz, DL20T



Oberbayern-Rundspruch zum Nachlesen

28-2014 | 05. August 2014

NEU!

Gedanken zur Woche (KW31)

NEU!

Von Alfred Fröschl, DL8FA

www.darc.de/mitglieder/distrikte/c/dl0bs-rundspruch/

Liebe XYLs, YLs, OMs und SWLs,
zur heutigen Ausgabe des
Oberbayern-Rundspruchs zum Nachlesen

heißen wir Euch ganz herzlich willkommen!
Und nun wünschen wir Euch viel Vergnügen beim lesen.

SENDEZEITEN & FREQUENZEN

Jeden Montag 19.30 Uhr (Feiertage werden vorher bekannt gegeben)

- ♦ QRG 145,725 MHz via DBØZU-2m

Alle Sendezeiten sind Ortszeit!

REDAKTIONSSCHLUSS

Der Redaktionsschluss für Meldungen zum Oberbayern-Rundspruch ist jeweils der **Sonntag vor der Verlesung, 10.00 Uhr**. In Ausnahmefällen ist nach Rücksprache unter Umständen eine Verlängerung des Abgabetermins möglich. Meldungen bitte nur an: **DLØBS@darc.de**

RUNDSPRUCH-REDAKTION



Marius Ghisoiu, DG6SM | DG6SM@darc.de

INHALTSVERZEICHNIS

MELDUNGEN AUS DEN ORTSVERBÄNDEN	3
Ergebnisse des 80-m-Radiocache des OV München-West, C13.....	3
Einladung zum Fieldday des OV Inn-Salzach, C15	3
MELDUNGEN AUS DEN NACHBARDISTRIKTEN	4
WSPR im OV Bayerwald, U02.....	4
Sommerpause des Bayern-Ost-Rundspruches	4
MELDUNGEN AUS OE	4
4. OE5-SOTA-Tag.....	4
GEDANKEN ZUR WOCHEN	5
AFu zum Ende des Monats Juli.....	5

Der nächste „Oberbayern-Rundspruch zum Nachlesen“ erscheint am Dienstag, den **12. August 2014**.
Marius, DG6SM

UNSER DERZEITIGES SPRECHERTEAM (IN ALPHABETISCHER REIHENFOLGE)

- ♦ Tobias Aumüller, DL8DT
- ♦ Stefan Bächer, DK1RL
- ♦ Dominik Bok, DL1RSF
- ♦ Marcus Engel, DL8MAK
- ♦ Marius Ghisoiu, DG6SM
- ♦ Horst-Werner Meyer, DG2MHW
- ♦ Franz Muschong, DL5MGA
- ♦ Heinz Riedel, DL2QT
- ♦ Karl Schmidberger, DL6MHA
- ♦ Walter Steinsdörfer, DO8WSO

INFORMATIONEN ZUM OBERBAYERN- UND DEUTSCHLAND-RUNDSPRUCH

Nach der Verlesung des Oberbayern-Rundspruchs – <http://www.darc.de/distrikte/c/dl0bs-rundspruch/> – werden im Anschluss noch Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch verlesen. Der Deutschland-Rundspruch kann gesondert auf der Website des DARC e.V. unter <http://www.darc.de/aktuelles/deutschland-rundspruch/> eingesehen und herunter geladen werden.

Zu Unterhalt kommt es, war die Unterhaltung nicht dauerhaft, aber auf fruchtbaren Boden fiel.

W. Endres

MELDUNGEN AUS DEN ORTSVERBÄNDEN

**Matthias Pingel, DL4MHY,
Fuchsjagd-Referent des OV C13,
meldet:**

Ergebnisse des 80-m-Radiocache des OV München-West, C13

Der OV München-West, C13, veranstaltete am 26.07.2014 im Ebersberger Forst eine etwas andere Variante einer 80-m-Fuchsjagd – ein sog. „Radiocache“.

Der Start war an einem Waldparkplatz ca. 2 km nördlich von Ebersberg an der Straße nach Schwaberwegen.

Es waren 4 zeitgesteuerte Hauptsender mit je einem zugehörigen Minisender und zwei Radiocaches zu suchen.

Zuerst mussten die Hauptsender gesucht werden, denn dort fand man erst den Hinweis, welcher Minisender zum jeweiligen Hauptsender gehört. Auf der ausgehändigten Karte waren 30 Minisenderstandorte mit verschiedenen Nummern eingezeichnet, aber nur sechs davon waren die richtigen Sender.

Um das ganze noch spannender zu machen, waren auch einige Minisenderstandorte mit Sendern bestückt, die aber nicht zu den Richtigen zählten. Wenn man alle richtigen Minisender gefunden hatte, konnte man mit den dort vorgefundenen Zahlen die Nummer der beiden Radiocaches berechnen

und schließlich diese auch noch finden. Bei trockenem und warmem Sommerwetter fanden sich leider nur 9 Fuchsjägerinnen und Fuchsjäger ein.

Die Laufstrecke betrug ca. 8 km, und die Limitzeit war auf 120 Minuten festgelegt.

Am Ziel angekommen mussten die Teilnehmer noch eine weitere Aufgabe lösen: Das Gewicht eines kleinen, mit Sand gefüllten Eimers, musste geschätzt werden. Zum Vergleich standen ein 1000-g- und ein 500-g-Zuckerpaket zur Verfügung. Durch Abwägen mit der Hand musste nach 10 Sekunden ein Schätzwert abgegeben werden.

In der Reihenfolge der besten Schätzungen bekamen die Teilnehmer einen Bonus von 0 bis 8 Minuten, der vor der Wertung noch von der tatsächlichen Laufzeit abgezogen wurde.

Die ersten fünf Plätze gingen an folgende Teilnehmer:

Alexander, DE1ADH, C18

Laufzeit: 46 min 06 sec | Bonus: 8 min

Dieter, DL9MFI, C13

Laufzeit: 60 min 45 sec | Bonus: 5 min

Reinhard, DJ1MHR, C18

Laufzeit: 75 min 34 sec | Bonus: 6 min

Peter, DL3MFO, C12

Laufzeit: 96 min 17 sec | Bonus: 4 min

Alfred, DJØGM, C22

Laufzeit: 93 min 17 sec | Bonus: 0 min

Die Ausgabe der Urkunden und Preise fand im Anschluss an den Wettbewerb in der Ebersberger Alm statt.

Die neue Variante hat den Teilnehmern sehr gut gefallen und es hat allen viel Spaß gemacht.

Der Ausrichter hat für so eine Veranstaltung einen etwas höheren Aufwand, um das ganze vorzubereiten und durchzuführen. Ich bedanke mich ausdrücklich bei Michael Lowack, DK1KC, der mich dabei tatkräftig unterstützt hat. Ich bedanke mich auch im Namen der Teilnehmer, bei Herbert Haupt, OE7H-HJ, für den gespendeten Bienenhonig, der wie üblich unter den Teilnehmern verlost wurde.

Vielen Dank auch an alle Teilnehmer. Bis zum nächsten mal.



Matthias Pingel, DL4MHY

Walter Foag, DL4MGR, OVV des OV Inn-Salzach, meldet: Einladung zum Fieldday des OV Inn-Salzach, C15

Auch heuer ziehen wir zu unserem Fieldday, diesmal am 09. und 10. August 2014, wieder auf den Eschlberg – es ist diesmal nicht das FD-Contest-Wochenende, denn wir wollen es richtig gemütlich angehen. Ausrüstung, Testen, und viel Geselligkeit ist angesagt.

Der Standort ist der Hof „Weißenhub“. GPS-Koordinaten: 48° 10' 54" N
12° 45' 57" O

Wegbeschreibung

Von der Staatsstraße Burgkirchen-Burg-
hausen links ab, Richtung Eschlberg,
dann den Wegweiser Reiterhof be-
achten, aber nach dem steilen Anstieg
nicht nach rechts zum Reiterhof, son-
dern geradeaus weiter fahren, bis zum
Fieldday-Gelände „Weißenhub“.

Von Mehring aus dem Wegweiser
„Burgkirchen“ folgen, bis zur Abzwei-
gung nach rechts „Reiterhof“. Dort
geradeaus weiter fahren, bis zum
Fieldday-Gelände „Weißenhub“.

Wir bauen wieder ein großes Zelt auf,
hoffen aber, es nicht als Regenschutz zu
brauchen. Und auch heuer: Manfred,
DG7MEJ, ist unser Küchenchef. Grill-
gut, Kartoffelsalat, Kaffee sind vorhan-
den. Auch Kaltgetränke gibt's natürlich.
Aber: Ein paar süße Kuchen, das neh-
men wir als Spende gerne an.


Also, dann räumt mal Euer Fahrzeug
ein – oder nur die SOTA-Ausrüstung
in den Rucksack für einen Fußmarsch,
und dann rauf auf den Berg!

Bitte gebt uns unter der Mailadresse
DL4MGR@darc.de – wenn möglich –
eine Zusage, wenn Ihr schon wisst, dass
Ihr kommt, dann können wir besser
kalkulieren.

Einweisung über das Eschlberg-Relais
DBØBKN, 439.250 MHz (-7.6 MHz).

Verfügbar für alle ist:

- ◆ Ein großes Zelt
- ◆ Sitzmöglichkeiten für die Brotzeit
- ◆ Eventuell auch ein Tisch für ein Fun-
kerl im Zelt
- ◆ Strom wahrscheinlich aus der Steck-
dose 230 Volt, aber nicht für Mega-
Leistungen

Auf Euer kommen freut sich das Orga-
nisationsteam des OV C15. 


Walter, DL4MGR, OV C15

MELDUNGEN AUS DEN NACHBARDISTRIKTEN

WSPR im OV Bayerwald, U02

Der OV Bayerwald, U02, be-
schäftigt sich seit langem inten-
siv mit dem Kurzwellen-Baken-
system WSPR. Aus diesen Aktivitäten
entstand das neueste Projekt: Der
U02-DDS-Synthesizer. Diese Schal-
tung kann durchgehend Frequenzen
im Bereich von 100 kHz bis 160 MHz
erzeugen und enthält das komplette
WSPR-Protokoll. Mit der dazugehö-
renden 5-Watt-11-Band-Endstufe kann
man auf 11 Bändern Betrieb in WSPR
durchführen.

OVV Josef Schmid, DH5RAE und
Schriftführer Kurt Moraw, DJØABR,
haben sich dem Betrieb auf Mittelwel-
le (474,2 kHz) verschrieben. Auch hier
kommt die U02-DDS-Bake zum Ein-
satz. Um den geringen Wirkungsgrad
der Antennen auf Mittelwelle auszu-
gleichen, entstand die U02-MOSFET-
Endstufe für das 630-m-Band, welche
200 Watt liefert.

Ein anderer wichtiger Einsatzbereich
des U02-DDS ist der Bakenbetrieb
in CW, FM oder D-Star. Mögliche
Relaisstandorte können mit dieser
automatischen Bake vorab geprüft und
die Ausbreitungsbedingungen vermes-
sen werden. Wer sich für WSPR, den
Bakenbetrieb oder den DDS-Synthesizer
interessiert, kann sich von den Web-
seiten des OV Bayerwald, U02 und
DJØABR weitere Details herunterla-
den. 

Info: Kurt Moraw, DJØABR, U02

Quelle: Bayern-Ost-Rundspruch 31/2014

Sommerpause des Bayern- Ost-Rundspruches

Ab dem 31.07.2014 geht die
Rundspruchredaktion in die
Sommerpause. Am Donners-
tag, den 04.09.2014 melden wir uns
wieder zurück. Wir wünschen allen
Zuhörern und Lesern des Rundspruches
einen schönen Sommerurlaub.

Info: Dietrich-Eckhard Bieder, DL1RDB
E-Mail: DL1RDB@darc.de


MELDUNGEN AUS OE

4. OE5-SOTA-Tag

Wie in den vergangenen Jahren wird es
auch heuer wieder einen OE5-SOTA-
Tag geben, und ich möchte Euch hier-
mit animieren, wieder sportlich und
aktiv daran teilzunehmen.

Stattfinden wird der 4. OE5-SOTA-Tag
am Samstag, den 06. September 2014
im Raum Gmunden.

Gerätschafts- und sicherheitsbedingt
nur bei trockenem Wetter! Bei
Schlechtwetter wird die Veranstaltung
jeweils um eine Woche verschoben.

Ankündigungen, sowie auch bei Ver-
schiebung des Termins, verfolgt man
am besten unter den SOTA-Watch/
Alerts Planungseintrag von „OE5HCE“.
Als Veranstalter möchte ich noch er-
wähnen, dass ich keine Haftung und
Regressforderungen für diverse Unfälle
und Schäden übernehme! Jeder Teilneh-
mer ist für sich selbst verantwortlich. In
diesem Sinne: Berg Heil – Berg Frei! 

Christian, OE5HCE
SOTA-OE5-Regionalmanager

AFu zum Ende des Monats Juli

Liebe C11er und Info-Mitleser, offensichtlich vergehen die Wochen ohne Chance auf dauerhaft friedliche Lösungen in den derzeitigen Krisengebieten, und über die Bagatellfälle wird ohnehin nicht groß berichtet in den üblichen Medien. Sanktionen werden beschlossen und treffen auf Gleiches aus der Gegenrichtung, an anderen Stellen tritt man eine Demokratie mit Füßen, und die Macht an sich demonstriert man weiter mit Raketen, Panzern und Bomben.

Der Amateurfunk verhält sich dagegen bedeutend ruhiger, wie sich das für eine Freizeitbeschäftigung gehört, die sich Völkerverständigung und Jugendarbeit auf die Fahnen geschrieben hat.

Die beiden Ballons des HAA-ROB'14 sind am vergangenen Samstag auf knapp 30 km Flughöhe gestiegen, und dazu gibt es eine Menge Bilder auf der Seite des OV Celle unter [1]. Der zugehörige Bericht über die Mission steht bei [2].

Auch die AMSAT-UK berichtet von einem Langstrecken-Ballon, der am 12. Juli von MOXER in Silverstone/UK gestartet wurde, und inzwischen auf der Fahrt nach Osten über Asien, dem Pazifik und Nordamerika Richtung Grönland

unterwegs ist. Seine Signale auf 434,500 MHz kommen in Contestia 64/1000. Zurück über UK wird er abwechselnd Contestia und APRS mit 10 mW aussenden. Info AMSAT-UK [3].

Eine Woche nach dem WRTC in Boston fand in Virrat, Finnland, die ETRC 2014 (European Radiosport Team Championship), die „Jugendversion“ statt mit Hunderten Teilnehmern aus 44 Ländern. Kurz vor dem Contestbeginn hatte ein Gewitter zum Stromausfall geführt, und der folgende „fliegende Start“ kam dann mit 22 Minuten Verzögerung, genehmigt vom Schiedsrichter Hans Blondeel Timmerman, PB2T, Präsident der IARU Region 1. Die Goldmedaille ging an Tschechien, Silber an Italien, und Bronze knapp dahinter an Estland. Die Ergebnisse stehen auf der Seite der IARU unter [4].

Wer in den Monaten Juni und Juli in nördlichen Ländern und klaren Nächten helle Wolken sehen kann, kann sich über Nachtwolken freuen: Das sind von der Sonne angestrahlte Eiswolken in der Höhe von rund 80 km, also etwa in der uns wohlbekannten D-Schicht der Ionosphäre. Diese NLC = Noctilucent Clouds werden die Wissenschaft noch lan-

ge Zeit beschäftigen, bis dahin gibt es immer wieder tolle Bilder, z.B. als „Picture of the day“ vom 31. Juli unter [5].

Die Sonne ist zu neuer Aktivität erwacht, heute mit 9 Fleckengruppen und einer Relativzahl $R = 145$ bei einem Flux 155. Das scheint recht gut zu passen für verschiedene KW-Contests an den kommenden Wochenenden. Sonnenaufgang 5.50, Sonnenuntergang 20.48 Uhr MESZ am Samstag in München.

Alfred Fröschl, DL8FA

E-Mail: DL8FA@darf.de

